

## Dunning zum Finanzminister ernannt

War sehr erfolgreich als Eisenbahnminister und verspricht ein würdiger Nachfolger Robbs zu werden

Ottawa, 3. Dez. — Der kanadische Eisenbahnminister wurde zum Nachfolger des verstorbenen Hon. Robb und damit zum Finanzminister ernannt. Dunning, der zugleich der Vertreter des Wahlkreises Regina im kanadischen Unterhaus ist, ein sehr wichtiges und bedeutendes Amt zuteil, das aber auch besonders große Kosten und Verantwortlichkeiten in sich schließt. Er hat sich bisher als Premier von Saskatchewan und als Eisenbahnminister der Dominion in so hervorragender Weise bewährt, daß ganz Canada davon überzeugt ist, daß in Minister Dunning einen würdigen Nachfolger für den verstorbenen Minister Robb erhalten zu haben.



Hon. G. A. Dunning

Dunning, der sein bisheriges Amt noch verwaltet, bis ein Nachfolger dafür ernannt ist, hat seine neue Stellung als Finanzminister bereits angetreten und vor dem Generalgouverneur seinen Amtseid geleistet.

Sichtlich der weiteren Kündigungen im Kabinett zu Ottawa sind verschiedene Gerüchte im Umlauf. Eines von ihnen besagt, Hon. T. A. Crerar, der frühere progressive Führer, sei als neues Kabinettsmitglied in Aussicht genommen. Das könnte vielleicht mit der Annahme zusammenhängen, daß Hon. Robert Forke, der bisherige Einwanderungsminister, Senator werden solle, wodurch das Einwanderungsministerium frei würde.

Im Westen ist man sehr dafür, daß ein Mann des Westens den Posten des Eisenbahnministers übernehme, indem im Hinblick auf die so wichtige Indianer- und den Hafen von Churchill.

## Nachfolger Stresemanns vor dem Reichstag

Dr. Julius Curtius will an Verständigungspolitik festhalten

Verpricht weiteres Streben nach Beseitigung der Kriegsschuldfrage aus dem Versailler Diktat

Berlin, 30. Nov. — Dr. Julius Curtius, der neue deutsche Reichsaussenminister, der Nachfolger des verstorbenen Reichsaussenministers Dr. Stresemann, hielt heute seine erste Rede an den Reichstag seit seiner Ernennung. Er erklärte, daß er der Politik Gustav Stresemanns, seines Vorgängers, folgen werde, nämlich, zu verhandeln mit anderen Nationen in Frieden zu leben. Jede andere Politik, erklärte Curtius weiter, würde dazu führen, daß Deutschland eines Tages isoliert von den anderen Nationen der Welt dastehen würde.

Die Ansprache des Ministers wurde im allgemeinen sehr ruhig aufgenommen. Der Redner der Nationalen, Ernst Thierbach, erklärte dem Minister, daß seine Partei gegen den Dames, als auch gegen den Youngplan sei. Zimmerlin aber zeigte die Partei eine Laune, einer Youngfräulein.

Curtius ging in seiner Rede zu nächst auf den Youngplan ein. Er erklärte: Wenn die Internationale Partei, die eine Anerkennung des Youngplans verweigert, mit ihren Bestrebungen durchkommen würde, dann würde eine vollständige Umkehrung der Außenpolitik die Folge sein. Aber nicht nur das allein, dieser Erfolg der Internationalisten würde ein verheerendes Unglück für ganz Deutschland sein.

„Deutschland“, so fuhr er fort, „muß das Seine dazu tun, um den Frieden in Europa zu erhalten und muß sich selbst die Möglichkeit schaffen, unter diesem Frieden sich aufzubauen.“

„Ich verpöchte Ihnen, daß die Regierung weiter besteht sein wird, eine Revision des Versailler Friedensdiktates betreffs der Kriegsschuldfrage zu erreichen. Wenn aber die Annahme des Youngplans abgelehnt werden sollte, dann wären diese Bestrebungen von vornherein nutzlos.“ Am Ende seiner Rede wiederholte er die Warnung vor einer Konstitution der Kriegsschuldfrage und der Reparationen.

## Chinesisch-russische Verhandlungen angebahnt

Durch Vermittlung des deutschen Botschafters in Moskau Vorschläge überreicht

London, 29. Nov. — Die „Daily Mail“ erhielt eine Nachricht aus Shanghai, wonach die Sowjetregierung die Stadt Sankt Petersburg hätte und den Lagerungsstand über diese Stadt in Kürze verhandeln würden. Die Erörterung war durch die Unterfertigung der Abmachung und Tausch er ermöglicht worden. Die Nachricht erklärt weiter, daß die Truppen der Roten Armee überall hierher vorgerückt wären. Unter anderem hätte sie die chinesischen Truppen bei Peking Chanana entschieden geschlagen.

Es wird der Verdacht ausgesprochen, daß die Regierung in Peking unter dem Einfluß steht, der gegen die Sowjetregierung arbeitet. Dabei wurde auf die Erklärung des englischen Außenministers Henderson in die der Vereinigten Staaten hingewiesen. Es wird behauptet, daß beide Staaten eine große Rolle während der Verhandlungen spielen werden.

Shanghai, 29. Nov. — Der chinesische Botschafter in Berlin hat seinen Vorschlag erhalten, durch den deutschen Botschafter in Moskau der Sowjetregierung den Vorschlag machen zu lassen, eine Kommission zu bilden, die sich mit der Frage der Regelung der Verantwortlichkeiten an der Grenze der Mandchurei befassen soll. Die Kommission soll aus Chinesen und Russen bestehen und der Leiter der Kommission soll von einem neutralen Lande ernannt werden. In dem Vorschlag wird weiter gesagt, daß die Truppen beider Staaten sich während der Verhandlungen 30 Meilen von der Grenze fernhalten sollen.

## Englische Dampfer-Katastrophe

Milford Haven, Wales. — Ein Rettungsboot dieses Hafens rettete 28 Personen von einem schnell auseinanderbrechenden Dampfer, erreichte aber das Ufer zu spät für die Rettung von neun anderen Menschen. In einem der schlimmsten Stürme, die diese Gegend seit Jahren erlebt hat, wurde der Dampfer „Molefin“ von der Wandschiff nach Cardiff unterwegs war, im Laufe der letzten Nacht bei Wollast Point auf ein Riff gestoßen. Von Land und See wurden Rettungsversuche unternommen, aber der Sturm und der See gingen machten alle Versuche zunichte. Während der Nacht verließen drei Mann der Besatzung des Schiffes das Meer zu schwimmen, bis sie diesen Versuch aber mit dem Leben. Fünf andere wurden über Bord gespült, unter ihnen die Frau des Kapitäns.

Der Verbandlungen sollen in Sankt Petersburg stattfinden. Der Vertreter der Mandchurei ist heute in Shanghai angekommen, um Unterhandlungen über die Verhandlungen zu erhalten. Dieser Vertreter ist Hui Sun Sheng.

Fünfter E. A. King opierte sein Leben für die Rettung der anderen. Er blieb auf seinem Posten und sandte Notrufe aus, als ein Wellenberg die gesamte Funkenbude fortspülte.

Die russische Presse sieht diesem Vorschlag sehr heftig gegenüber.

## Entsetzliches Flüchtlingselend vor den Toren Moskaus

3000 Rußlanddeutsche, die nach Canada auswandern wollten, werden nach Sibirien verschickt

Abtransport erfolgt bei 30 Grad Kälte in ungeheizten Güterwaggons

Ergreifende Szene in Riga beim Eintreffen einer Flüchtlingsgruppe.

Nach einer Korrespondenzmeldung aus Riga, Lettland, werden 3000 Rußlanddeutsche, von denen über ein Drittel Kinder sind, in ungeheizten Güterwaggons bei einer Kälte von 30 Grad unter Null nach einem unbekanntem Bestimmungsort im Ostbezirk in Sibirien abtransportiert. Fast täglich werden in Moskau solche Transportzüge zusammengestellt. Die armen Rußlanddeutschen, die von den Sowjetbehörden in den ungeheizten Güterwaggons zusammengeschoben werden, sehen dem fast sicheren Tode entgegen.

Die erste deutsche Kolonistenexpedition, die in Riga eintraf, um von hier aus nach Ostpreußen weiterzuziehen, wurde sich mit lebenden Bitten an die in Riga anwesenden deutschen Diplomaten, doch ihre anderen Volksgenossen von der Verschickung nach Sibirien zu retten. Gleichzeitig bedankten sich die in Riga angekommenen Rußlanddeutschen in rührender Weise bei den Vertretern der deutschen Regierung für deren großzügiges Entgegenkommen. Der deutsche Konsul Dr. Stiene hielt darauf eine Ansprache. Die Flüchtlinge wollten alsdann ein Lied singen, doch wurden ihre Stimmen von Tränen erstickt. Auch die deutschen Diplomaten, die Helfer des letzten Notens Kreuzes und andere Anwesenden weinten. Bereits 18.000 deutsche Familienväter sollen von der Tscheka verhaftet und ins Gefängnis geworfen worden sein, während man ihre Frauen und Kinder nach Sibirien verbannen will.

Nach den Erzählungen der in Riga eingetroffenen deutschen Flüchtlinge sollen bei Moskau bereits 14.000 bis 15.000 mennonitische lutherische und katholische Familien zusammengedrängt gewesen sein, von denen aber nur noch 6000 dort seien, weil die Sowjetbehörden die anderen bereits abtransportiert haben.

Nur 500 Anstreicher. — Meldungen aus Moskau besagen, daß die Sowjetregierung sich bereit erklärt hatte, den dort befindlichen rußlanddeutschen Bauern 500 Anstreicher zu geben. Die Bauern sind in bitterer Not, weil sie nicht nach Deutschland kommen können, von wo aus sie nach Canada und Südamerika weiterziehen wollten. Die Sowjetregierung will weiter die Absicht haben, in Kürze weitere 500 Anstreicher zu schicken, die den deutschen Regierung bedürftigen, den deutschstämmigen Bauern in jeder Weise beihilflich zu sein, sobald sie nach Deutschland kommen; denn die canadische Regierung hat ihre Einwanderung nur unter der Bedingung gestattet, daß sie bis zum nächsten Frühjahr ihre Existenz aus eigenen Mitteln betreiben können.

„Das Schicksal eines Deutschen geht einen Deutschen an!“ Die untergeordneten Verbände rufen deshalb trotz der schweren wirtschaftlichen Not im eigenen Lande das deutsche Volk zu einer Sammlung für seine fürstlich heimgekehrten Brüder auf. Wir haben den Hunger selbst durchgemacht. Hier aber hat er Tausende von Vertriebenen ergreifen, denen in der jetzigen Jahreszeit zu allen anderen Qualen die Unerbittlichkeit des Winters droht.

Spenden nehmen die deutschen Großbanken entgegen, Postcheckkonto Berlin Nr. 117.200 „Brüder in Not!“ (Deutsches Rotes Kreuz).

Depression und der Reparationszahlungen“, erklärte ein hoher Beamter des deutschen Auswärtigen Amtes, „ist die Grenze des Möglichen so ziemlich erreicht. Verschieft werden wir unsere Hände und erklären: „Unsere Hoffnung geht dahin, daß andere Nationen diesen plötzlichen und tragischen Ausbruch der deutschen Bauern als eine Katastrophe betrachten, die an das Sinken der Titanic, den Ausbruch des Vesuv und das Erdbeben in Japan heranreicht. Casualty war ohne Unterschied der Nationen in so ziemlich allen Teilen der Welt Ausschüsse gebildet, die das Hilfswort für die Unglücklichen einleiteten. Unwas ähnliches sollte auch in diesen Fällen geschehen.“

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

## Aufruf deutscher Verbände

Das deutsche Rote Kreuz, der Zentralausschuß für die innere Mission, der Deutsche Caritas-Verband, der Wohlfahrtsverband, der Hauptausschuß für Arbeiterwohlfahrt, der Zentralwohlfahrtsausschuß der christlichen Arbeiterkraft und der Zentralwohlfahrtsstelle der Deutschen Juden veröffentlichen einen Aufruf, in dem es u. a. heißt:

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

## Harry Bronfman verhaftet

Nach Regina gebracht und gegen \$50.000 Bürgschaft vorübergehend auf freien Fuß gesetzt

Der bekannte Alkohohländler ist angeklagt, den Versuch gemacht zu haben, einen Zollbeamten und Zeugen zu bestechen.

Regina, 3. Dez. — Harry Bronfman, der bekannte Alkohohländler, wurde auf Anweisung des Justizministers von Saskatchewan am Freitag in seiner Wohnung in Montreal verhaftet und kam, bewacht von zwei Beamten der Britischen Polizei, am Sonntag in Regina an.

Es wird gegen ihn die Anklage erhoben, er habe am 8. November 1929 bei Gainsborough, Sask., versucht, den Zollbeamten Carl Anonnes durch Anbieten einer Geldsumme zu bestechen. Ferner soll er am 18. Januar 1929 und am 1. Mai 1929 den Versuch unternommen haben, die Zeugen Douglas Willis Keenan und Herbert Clements zu bestechen, um sie im Prozeß gegen Dave Gallaman zum Bezeugen zu bewegen. Gallaman war angeklagt, Alkohol gegen die Bestimmungen des damaligen Prohibitionsgesetzes von Saskatchewan verkauft zu haben. Es wurde man verkauft zu haben. Es wurde man verkauft zu haben. Es wurde man verkauft zu haben.

„Das Schicksal eines Deutschen geht einen Deutschen an!“ Die untergeordneten Verbände rufen deshalb trotz der schweren wirtschaftlichen Not im eigenen Lande das deutsche Volk zu einer Sammlung für seine fürstlich heimgekehrten Brüder auf. Wir haben den Hunger selbst durchgemacht. Hier aber hat er Tausende von Vertriebenen ergreifen, denen in der jetzigen Jahreszeit zu allen anderen Qualen die Unerbittlichkeit des Winters droht.

Spenden nehmen die deutschen Großbanken entgegen, Postcheckkonto Berlin Nr. 117.200 „Brüder in Not!“ (Deutsches Rotes Kreuz).

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern, weil der ihnen sonst drohende Nahrungsmitteltransport nach Sibirien sicheren Hungertod bedeutet.

„Brüder in Not!“ Eine Katastrophe über Deutsche im Ausland ist heringebrochen! Tausende deutscher Bauern sind durch Hunger, wirtschaftliche Not und Verhältnisse von ihrer Scholle in Sibirien vertrieben. Eine deutsche Hungerwanderung hat in Rußland begonnen! 10.000 Heimat- und Existenzberaubte, deutsche Bauern, haben sich vor Moskau angelagert, um auf dem Wege über Deutschland nach Hebersee auszuwandern. Hunderte sind bereits bettelarm in Deutschland eingetroffen. Kinder, Frauen und Greise leiden unendlich. Den Flüchtlingen bleibt in Rußland keine Wahl. Sie müssen weiterwandern,